

Bericht der Heimatgruppe Schönhengstgau in Wien

Bei unserem am 13.2.2020 stattgefundenen Heimatnachmittag überbrachte unser Obmann Rainer Schmid Grüße von den Landsleuten Ilse Negrin, Magda und Richard Zehetner, Christa und Mag. Josef Pachovsky, Dr. Christa Neubauer und Hermann Lang.

Ihren Geburtstag feiern bis zu unserem nächsten Heimatabend am 12.3.2020: Frau Helga Schachtner geb. Fuchs aus Hermersdorf am 21.2., Lm Mag. Josef Pachovsky aus Schönbrunn am 28.2, Lm Oskar Czepa aus Mährisch Trübau am 1.3 und Frau Isolde Fliszar-Hochegger geb. Brauner aus Mährisch Trübau am 11.3. Herzliche Glückwünsche von der Heimatrunde allen Jubilaren.

Todesfall. Leider musste Rainer auch wieder von einem Todesfall berichten: Frau Regine Koch hat uns verständigt, dass ihre Mutter, Amalie „Helly“ Schmalzbauer, am 14.1.2020 friedlich und sanft im 94. Lebensjahr entschlafen ist.

Sie wurde am 4. April in Preßburg geboren; bereits im Kleinkindalter kam sie zu der tschechischen Familie Tichy nach Brünn. Tochter und Schwiegersohn dieser Familie Klar, selbst kinderlos, nahmen sich der kleinen Amalie an. Sie wuchs daher auch in Zwittau auf und besuchte dort Volks- und Bürgerschule. Nach dem Reichsarbeitsdienst und Einsatz als Flakhelferin wurde nach dem Weltkrieg bei tschechischen Behörden bekannt, dass ihre leiblichen Eltern deutschsprachig waren. Deshalb musste sie das Land verlassen und kam mit ihrem Ziehvater Max Klar nach Wien, wo sie als Helferin in einem Altersheim in Ober St. Veit Beschäftigung fand. Ab 1948 besuchte sie die Krankenschwesternschule in Wien-Lainz und war anschließend beruflich in verschiedenen einschlägigen Pflege- und Krankenanstalten tätig. 1950 heiratete sie Heinrich Schmalzbauer, 1957 kam Tochter Regine zur Welt. Bald knüpfte sie auch Kontakte zu ihren ehemaligen Schulkameradinnen, die zuletzt alle in Deutschland lebten.

Solange es ihr Gesundheitszustand zuließ, besuchte sie regelmäßig die monatlichen Zusammenkünfte der Zwittauer hier in Wien. Mit ihrer Tochter hat sie auch noch vor wenigen Jahren ihre alte Heimat, den Schönhengstgau, besucht.

Am 14. Jänner verstorben wurde sie am Wiener Zentralfriedhof nach feierlicher Einsegnung im Familiengrab zur letzten Ruhe gebettet. Unser Lm Franz Haberhauer hat sie auf diesem Wege begleitet und Worte des Abschieds gesprochen. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Information aus diversen Medien:

Unser Mitglied, Frau Elfriede Sarafidis, gab am 9. Feber 2020 im Kaisersaal in Wien –Neubau gemeinsam mit Richard Konocki einen Liederabend, begleitet von Erika Alda am Flügel.

Veranstaltungen, die wir besucht haben:

Lesung aus dem Oeuvre von Dr. Ilse Tielsch: Am 21. Jänner 2020 um 19 Uhr fand in der Buchhandlung „tiempo nuevo“ in der Taborstraße in Wien eine Lesung aus ihrem Werk „Heimatsuchen“ statt (Ilse Tielsch wurde in Auspitz/Südmähren geboren, ihr Vater war Dr. Fritz Felzmann, geboren in Boskowitz, Besuch der Volksschule und des Gymnasiums in Mährisch Trübau). Vor etwa fünfzig interessierten Personen begrüßte der Verlagsinhaber die Autorin, die neben zahlreich vorangegangenen Preisen und Ehrungen am 5. Oktober 2017 den „Franz -Theodor-Csokor-Preis“ für ihr

Lebenswerk entgegennehmen durfte. Weiters begrüßte er Frau E. Tielsch, Schauspielerin, eine Nichte des jüngst verstorbenen Mannes unserer Ilse Tielsch, die die Lesung vornahm. Eine Augenschwäche hinderte die Autorin daran, die ausgewählten Abschnitte selbst vorzutragen. Sie gab aber nach jeder Leseprobe in ironischer und launiger Art Ergänzungen und Kommentare ab, die vom Publikum mit viel Applaus honoriert wurden. Unter der Zuhörerschaft sah man neben Gerhard Zeihsel, Obmann der SLÖ, auch Tochter und Schwiegersohn der Autorin, und zwei Enkelinnen, von denen die ältere, Samantha Wehr, am 11.1. 2020 von der Sudetendeutschen Landsmannschaft den Förderpreis für Wissenschaften im Sudetendeutschen Haus in München entgegennehmen durfte.

Für den Terminkalender:

15.2.2020:18 Uhr Ball der Heimat im Arcotel Wimberger 1070 Wien

26.2.2020:19,30 Uhr Heringschmaus im Haus der Heimat 1030 Wien

7.3.2020: 15 Uhr Sudetendeutsches Gedenken zum 4.März 1919 im Haus der Heimat

12.3.2020:14 Uhr unser nächster Heimatnachmittag im Café Westend 1070 Wien

Harald Haschke